

bleibt viel Zeit zum Arbeiten, der kann viel Geld und Silber erwerben und überhaupt mehr von sich bringen, als der Langschläfer, der diese Zeit in Unthätigkeit verbringt, dazu kommt noch, daß frühes Aufstehen dem Körper sehr dienlich ist, während langes Schlafen denselben schwächlich macht.

Als Friedrich der Große, König von Preußen, zur Regierung kam, gab er einem Kammerdiener den strengsten Befehl, ihn rechtzeitig zu wecken, und wenn er nicht sogleich aufstände, die Erlaubniß, jedes Mittel anzuwenden, ihn aus dem Bette zu bringen. Der Kammerdiener erfüllte des Königs Befehl. Einmal jagte der König, nachdem er bis gegen Mitternacht gearbeitet hatte, und sein Kammerdiener ihn erinnerte, daß es schon spät und Zeit zur Ruhe sei: „Ich habe da eine wichtige Arbeit vor, die keinen Aufschub leidet. Wenn ich jetzt zu Bette gehe, so muß er mich spätestens morgen früh um 4 Uhr wecken. Ich werde dann noch schläfrig sein und nicht aufstehen wollen. Aber ich befehle ihm, daß er sich nicht abweisen läßt. Wenn ich nicht aufstehen will, so ziehe er mir nur die Bettdecke weg. Hört er?“ Mit dem Schlage vier trat der Kammerdiener ein. Der König schlief sanft und fest; aber der treue Diener weckte ihn mit lauter Stimme. Der König schlug die Augen auf und sprach: „Es ist mir Leid geworden: ich muß noch zwei Stunden schlafen: komme er um sechs Uhr wieder.“ „Aber Ew. Majestät haben befohlen,“ sagte der Diener. „Schäfer!“ rief der König: „er hört doch, daß ich nicht will.“ — „Majestät, Sie müssen,“ antwortete der Diener und zog die Bettdecke weg. Da stand der König auf. Schlaftrunken gähnte und reckte er sich und sprach: „Ach, wäre ich doch ein Regierungsrath geworden.“ Dann ging es frisch an die Arbeit. Ein andermal nahm der Kammerdiener ein Tuch, tauchte es in kaltes Wasser und legte es dem König in's Gesicht. Das half. Der Kammerdiener brauchte das Mittel nicht mehr anzuwenden: der König nemlich gewöhnte sich sehr bald daran, frühe aufzustehen. Gewöhne auch dich daran, liebes Kind. Bedenke wohl: „Morgenstunde hat Gold im Munde!“

—, Betet ohne unterlaß.“

Mühsame Berechnung.

Folgende mühsame Berechnung über das Alte und Neue Testament in der Bibel ist aus einem englischen Buche überhört worden. Da dieselbe vielleicht Manchem von Interesse sein möchte, lassen wir sie hiermit erscheinen. Das Alte Testament besteht aus 39 Büchern, 949 Capiteln, 23,214 Versen, 592,439 Worten, 2,728,100 Buchstaben. Die Apokrypha Bücher enthalten 133 Capitel, 6,081 Verse und 152,185 Worte. Das Neue Testament enthält 27 Bücher, 260 Capitel, 7,959 Verse, 181,253 Worte und 838,380 Buchstaben. Das mittlere Buch im Neuen Testamente ist die 2. Epistel an die Thessalonicher. Das mittlere Capitel ist Römer 13. Der mittlere Vers ist Apostelgeschichte 17. Capitel, 17. Vers. Der kleinste Vers im Neuen Testamente ist Johannes 11. Capitel, 35. Vers. Das kleinste und mittlere Capitel in der Bibel ist Psalm 117, und der mittlere Vers ist Psalm 118, 8. Vers. Das Wort Jehovah kommt 6855 Mal vor. Das mittlere Buch im Alten Testament sind die Sprüche Salomos. Das mittlere Capitel im Alten Testament ist Hiob 29. Der mittlere Vers ist 2. Chronika, 20. Capitel, 17. Vers. Der kleinste Vers ist 1. Chronika, 1. Capital, 25. Vers. Esra, 7. Capitel, 21. Vers hat alle Buchstaben im Alphabet. 2. Buch Könige, 19. Capitel und Jeremia 37. Capitel sind gleich.

In früheren Zeiten wurde in Russland der Gebrauch des Tabaks mit der Kante, im Wiederholungsfalle mit Nasenabschneiden und beim dritten Rückfall mit Todesstrafe bedroht. Im Canton Bern in der Schweiz wurde den zehn Geboten ein Elstes hinzugefügt: „Du sollst nicht rauchen,“ und Thurm, Braner und Geldstrafe bedrohten den Raucher, wie in Frankreich Kerker und Peitsche. König Jakob von England sagte in einer Abhandlung: „der Gebrauch des Tabaks ist den Augen etelhaft, der Nase gehässig, dem Hirn schädlich, den Lungen gefährlich, und in keinem schwarzen, stinkenden Rauch am nächsten gleichend dem schrecklichen itugischen Qualm aus dem Abgrunde, der da bodenlos ist.“ Was sagen unsere jetzt meist so leidenschaftlich gern rauchenden Herrn Prebiger zu dieser „guten alten Zeit?“

Bestellungen der Vierteljahr: Conferenzen.

West-Distrikt.	
New Hamburg.	19. u. 20. Mai
Middletown.	26. u. 27. "
Wailand.	2. u. 3. Juni
Dashwood.	9. u. 10. "
Geddes.	16. u. 17. "
Lambach.	23. u. 24. "
J. Umbach, P. A.	
Süd-Distrikt.	
Wassboro.	19. u. 20. Mai.
Morrison.	26. u. 27. "
Campden.	2. u. 3. Juni
Niagara.	9. u. 10. "
Hamilton.	16. u. 17. "
Waterloo.	23. u. 24. "
Berlin.	31. Juni u. 1. Juli
W. v. Ring, P. A.	

Nord-Distrikt.	
Wallace, 2. Con.	19. u. 20. Mai
Der Woolwich.	26. u. 27. "
Port Elgin.	2. u. 3. Juni.
Wallace, 6. Con.	9. u. 10. "
Williamsford.	16. u. 17. "
Pagerveriammlung.	23. u. 24. "
E. R. Mowat, P. A.	

Postamt-Adressen.

Canada Conferenzen.

W. v. Ring, Berlin, Ont.
E. R. Knechtel, Waterloo, Ont.
J. V. Gaus, Berlin, Ont.
r. H. Wagner, Watfordville, Ont.
J. C. Morlok, Gesseler, Ont.
Clas Cbu, Morrison, Ont.
E. Kuop, 98 Markt Str. Hamilton, Ont.
L. G. Grub, Campden, Ont.
J. Grenzobach, Ridgville, Ont.
J. M. Pitt, South Canoga, Ont.
D. S. Moyer, Chippawa, Ont.
fr Meyer, Arden, Ont.
G. J. Braun, Pembroke, Ont.
G. M. Grass, Golden Lake, Ont.
H. G. Schmidt, Golden Lake, Ont.
E. v. Umbach, Kaverille, Ill.
W. Schmidt, Berlin, Ont.
G. A. Spies, 23 Steinway Ave., Cleveland
fr Herlan, Ebenezer, Erie Co., N. N.
J. C. Jenni, Waterdown, Ont.
Jos Umbach, New-Hamburg, Ont.
D. Kreh, " " " "
G. Kintbeiner, " " " "
r. Wittich, " " " "
D. Kieber, " " " "
J. A. Schmitt, Toronto, Ont.
M. Roure, Sebringville, Ont.
J. M. Höger, " " " "
C. F. Braun, Milverton, Ont.
J. S. Spies, Fenimore, Ont.
G. Stäble, Geddes, Ont.
J. H. Gaus, Jülich, Ont.
J. M. Erwein, Dashwood, Ont.
J. Stähler, Rodney, Ont.
J. Werner, " " " "
H. Göbel, Delhi, Ont.
E. M. Moyer, Ganoder, Ont.
G. F. Schwarz, " " " "
G. J. Hahn, St. Jacobs, Ont.
Ph. Blaffer, " " " "
D. Dupel, Elmira, Ont.
W. Berberich, Uxwell, Ont.
H. Dierlamm, Comantown, Ont.
G. Kintbeiner, Kilsbitt, Ont.
D. J. Brand, Diemerton, Ont.
G. Huan, Ridgway.
A. J. Heik, Elmwood, Ont.
H. Thomas, Port Elgin, Ont.
J. Walter, Williamford, Ont.
H. Bolender, Rye, Muskalo Dist., Ont.
E. Weber, Watford, Ont.
W. Schmandl, Williamsford, Ont.